

# ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 1/2018

## Öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lahr-Kippenheim am Donnerstag, 27.09.18 , Sitzungssaal Rathaus Kippenheim

Dauer der Sitzung: 17:30 Uhr bis 17:40 Uhr

### Teilnehmende:

Sitzungsleitung Bürgermeister Petters

### Stadt Lahr:

Oberbürgermeister Dr. Müller

SPD:	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
CDU:	Stadtrat	Günther
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller
Freie Wähler:	Stadtrat	Roth
Bündnis 90/Die Grünen:	Stadträtin	Rehm
	Stadtrat	Täubert
FDP:	Stadtrat	Volk

### Gemeinde Kippenheim:

Bürgermeister Gutbrod

CDU:	Gemeinderat	Kary
	Gemeinderat	Studer
	Gemeinderat	Hebding
Freie Wähler:	Gemeinderat	Kirschbaum
SPD:	Gemeinderätin	Preschle
Bürgerliste Gemeinderat:	Gemeinderat	Braun

entschuldigt fehlen:	Stadträtin	Frei
	Stadtrat	Mauch
	Stadtrat	Trahasch
	Stadtrat	Uffelmann
	Stadtrat	Vollmer
	Gemeinderat	Stulz

Protokollführung: Frau Spelsberg

Verwaltung: Frau Fink  
Herr Lütkenhaus

Zuhörende:

2

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinsame Ausschuss beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

---

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

### I. BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

- |                 |    |  |
|-----------------|----|--|
| 212/2018<br>201 | 1. | Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für die Wahrnehmung von Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörde und der unteren Baurechtsbehörde<br>- Verwaltungsgebührensatzung - |
|-----------------|----|--|

Der stellvertretende Vorsitzende Bürgermeister Petters teilt dem Gremium mit, dass Herr Oberbürgermeister Dr. Müller sich verspäten wird und ihn darum bat die Sitzungsleitung zu übernehmen. Er teilt dem Gremium mit, dass der Beschlusspunkt vom Gemeinderat der Stadt Lahr abgesetzt wurde und somit auch von der Tagesordnung des Gemeinsamen Ausschusses abgesetzt werden muss und auf die nächste Sitzung vertagt werde.

- |                |    |  |
|----------------|----|--|
| 223/2018<br>61 | 2. | 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lahr/Kippenheim<br>- Stellungnahmen zu den Anregungen aus der Offenlage<br>- Beschluss<br>- Einleitung des Genehmigungsverfahrens |
|----------------|----|--|

Der stellvertretende Vorsitzende verweist auf die den Mitgliedern des Gemeinsamen Ausschusses zugegangene Sitzungsdrucksache des Stadtplanungsamtes vom 31.08.2018 (Anlage).

Eine Einführung in die Vorlage wird nicht gewünscht

Der Gemeinsame Ausschuss beschließt:

1. Die vorgeschlagenen Stellungnahmen vom 31.08.2018 zu den während der Offenlage vorgebrachten Anregungen zum Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes werden beschlossen.
2. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lahr/Kippenheim einschl. des Erläuterungsberichts mit den Bereichen Bebauungsplan MITTELWALD, Stadtteil Langenwinkel  
Bebauungsplan RUBINMÜHLE, Stadtteil Hugsweier  
Bebauungsplan DINGLINGER ALLMEND, Kernstadt Lahr  
Pfaffental, Kippenheim  
wird in der Fassung vom 31.08.2018 beschlossen.
3. Gem. § 6 Baugesetzbuch (BauGB) ist das Genehmigungsverfahren beim Regierungspräsidium Freiburg einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

228/2018 61	3.	8. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lahr-Kippenheim - Aufstellungsbeschluss - Beratung des Vorentwurfs - Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden (frühzeitige Beteiligung)
----------------	----	---

Der stellvertretende Vorsitzende verweist auf die den Mitgliedern des Gemeinsamen Ausschusses zugewandene Sitzungsdrucksache des Stadtplanungsamtes vom 31.08.2018 (Anlage).

Eine Einführung in die Vorlage wird nicht gewünscht.

Der Gemeinsame Ausschuss beschließt:

1. Die Aufstellung der 8. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Lahr-Kippenheim wird beschlossen.
2. Dem Vorentwurf der Begründung einschließlich der dazugehörigen Plananlage wird zugestimmt.
3. Auf Grundlage des Vorentwurfs ist gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

Oberbürgermeister Dr. Müller kommt zur Sitzung und bittet die Verspätung zu entschuldigen. Er regt an für die nächste Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses gemeinsame kommunalpolitische Ziele zu diskutieren.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinsamen Ausschusses während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 28.09.2018

---

Stellvertretender Vorsitzender

---

Protokollführung